

I Stellungnahmen ohne Bedenken oder Anregungen  
Beteiligungsverfahren nach § 4 II BauGB sowie  
Wiederholung des Beteiligungsverfahrens nach  
Bauleitplanung § 4 II BauGB

I 7.1

**Von:** Poschmann, Markus (GDKE) <markus.poschmann@gdke.rlp.de> im Auftrag  
von Landesarchäologie / Erdgeschichte (GDKE)  
<erdgeschichte@gdke.rlp.de>  
**Gesendet:** Montag, 23. September 2024 10:41  
**An:** Bauleitplanung  
**Betreff:** AW: Behörden- und Trägerbeteiligung zum Bebauungsplan Nr. 120,  
"Seilbahnanlage BUGA 2011", Änderung Nr. 3 einschl. paralleler  
Flächennutzungsplanänderung

Beteiligung von Behörden und sonstigen Stellen öffentlicher Belange gemäß § 3 Abs. 2 i. V. m. §§ 4 Abs. 2 und 4a  
BauGB

- a) zum Bebauungsplan Nr. 120 "Seilbahnanlage BUGA 2011", Änderung Nr. 3 und
- b) zur parallelen Änderung des Flächennutzungsplans im Bereich des in Aufstellung befindlichen Bebauungsplans

Ihr Zeichen: 61.3 /Re

Ihr Schreiben vom: 23.09.2024

Sehr geehrte Frau Reichle-Glückner,

wir haben das Vorhaben zur Kenntnis genommen. Aus Sicht der Direktion Landesarchäologie/Erdgeschichtliche  
Denkmalpflege bestehen hiergegen keine Bedenken. Am weiteren Verfahren müssen wir nicht mehr beteiligt  
werden.

Diese Stellungnahme bezieht sich ausschließlich auf die Belange der Direktion Landesarchäologie/Erdgeschichtliche  
Denkmalpflege.

Gesonderte Stellungnahmen der Direktion Landesdenkmalpflege/Praktische Denkmalpflege Mainz und der Direktion  
Landesarchäologie/Außenstelle Koblenz bleiben vorbehalten und sind ggf. noch einzuholen. Eine interne  
Weiterleitung ist nicht möglich.

Für Rückfragen stehen wir jederzeit gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen  
Im Auftrag  
Markus Poschmann

--  
Markus Poschmann  
Erdgeschichtliche Denkmalpflege  
Direktion Landesarchäologie

GENERALDIREKTION KULTURELLES ERBE  
RHEINLAND-PFALZ

Niederberger Höhe 1  
56077 Koblenz  
Telefon 0261 6675-3032  
Telefax 02616675-3010  
markus.poschmann@gdke.rlp.de  
erdgeschichte@gdke.rlp.de  
www.gdke.rlp.de

## Bauleitplanung

---

**Von:** Poschmann, Markus (GDKE) <markus.poschmann@gdke.rlp.de> im Auftrag von Landesarchäologie / Erdgeschichte (GDKE) <erdgeschichte@gdke.rlp.de>  
**Gesendet:** Dienstag, 5. November 2024 07:46  
**An:** Bauleitplanung  
**Betreff:** AW: Behörden- und Trägerbeteiligung zum Entwurf zur Änderung des FNP im Bereich des in Aufstellung befindlichen BPlans Nr. 120 "Seilbahnanlage BUGA 2011", Änderung Nr. 3 im Parallelverfahren

Beteiligung von Behörden und sonstigen Stellen öffentlicher Belange gemäß § 3 Abs. 2 i. V. m. §§ 4 Abs. 2 und 4a BauGB

hier: Wiederholung der Veröffentlichung des Entwurfs zur Änderung des Flächennutzungsplans im Bereich des in Aufstellung befindlichen Bebauungsplans Nr. 120 "Seilbahnanlage Bundesgartenschau 2011", Änderung Nr.3 im Parallelverfahren

Ihr Zeichen: 61.3 / Re

Ihr Schreiben vom: 28.10.2024

Sehr geehrte Frau Reichle-Glückner,

wir haben das Vorhaben zur Kenntnis genommen. Aus Sicht der Direktion Landesarchäologie/Erdgeschichtliche Denkmalpflege bestehen hiergegen keine Bedenken. Am weiteren Verfahren müssen wir nicht mehr beteiligt werden.

Diese Stellungnahme bezieht sich ausschließlich auf die Belange der Direktion Landesarchäologie/Erdgeschichtliche Denkmalpflege.

Gesonderte Stellungnahmen der Direktion Landesdenkmalpflege/Praktische Denkmalpflege Mainz und der Direktion Landesarchäologie/Außenstelle Koblenz bleiben vorbehalten und sind ggf. noch einzuholen. Eine interne Weiterleitung ist nicht möglich.

Für Rückfragen stehen wir jederzeit gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag

Markus Poschmann

--

Markus Poschmann  
Erdgeschichtliche Denkmalpflege  
Direktion Landesarchäologie

GENERALDIREKTION KULTURELLES ERBE  
RHEINLAND-PFALZ

Niederberger Höhe 1  
56077 Koblenz  
Telefon 0261 6675-3032  
Telefax 0261 6675-3010  
markus.poschmann@gdke.rlp.de  
erdgeschichte@gdke.rlp.de

## Bauleitplanung

---

**Von:** Bauleitplanung <bauleitplanung@ericsson.com>  
**Gesendet:** Montag, 23. September 2024 11:02  
**An:** Bauleitplanung  
**Betreff:** RE: Behörden- und Trägerbeteiligung zum Bebauungsplan Nr. 120, "Seilbahnanlage BUGA 2011", Änderung Nr. 3 einschl. paralleler Flächennutzungsplanänderung

Sehr geehrte Frau Reichle-Glückner,

vielen Dank für Ihre Anfrage.

Die Firma Ericsson wurde von der Deutschen Telekom Technik GmbH beauftragt, in ihrem Namen, Anfragen zum Thema Trassenschutz zu bearbeiten.

Bei den von Ihnen ausgewiesenen Bedarfsflächen hat die Firma Ericsson bezüglich ihres Richtfunks keine Einwände oder spezielle Planungsvorgaben.

Diese Stellungnahme gilt für Richtfunkverbindungen des Ericsson – Netzes und für Richtfunkverbindungen des Netzes der Deutschen Telekom.

Bitte richten Sie Ihre Anfragen (Ericsson und Deutsche Telekom) ausschließlich per Email an die: bauleitplanung@ericsson.com

Mit freundlichen Grüßen  
i.A. Heike Peckelhoff

Ericsson Services GmbH

-----Original Message-----

From: Bauleitplanung <Bauleitplanung@stadt.koblenz.de>  
Sent: Monday, 23 September 2024 10:23  
To: Bauleitplanung <bauleitplanung@ericsson.com>  
Subject: Behörden- und Trägerbeteiligung zum Bebauungsplan Nr. 120, "Seilbahnanlage BUGA 2011", Änderung Nr. 3 einschl. paralleler Flächennutzungsplanänderung

[Sie erhalten nicht häufig E-Mails von bauleitplanung@stadt.koblenz.de. Weitere Informationen, warum dies wichtig ist, finden Sie unter <https://aka.ms/LearnAboutSenderIdentification> ]

Sehr geehrte Damen und Herren,

anbei erhalten Sie unser heutiges Schreiben nebst Anlage mit der Bitte, ggf. eine Stellungnahme abzugeben.

<http://www.koblenz.de/umwelt-und-planung/stadtplanung/bebauungsplaene>

Mit freundlichen Grüßen  
Im Auftrag

Claudia Reichle-Glückner

---

Stadtverwaltung Koblenz,  
Amt für Stadtentwicklung und Bauordnung

## Bauleitplanung

---

**Von:** Bauleitplanung <bauleitplanung@ericsson.com>  
**Gesendet:** Dienstag, 29. Oktober 2024 16:01  
**An:** Bauleitplanung  
**Betreff:** AW: Behörden- und Trägerbeteiligung zum Entwurf zur Änderung des FNP im Bereich des in Aufstellung befindlichen BPlans Nr. 120 "Seilbahnanlage BUGA 2011", Änderung Nr. 3 im Parallelverfahren

Sehr geehrte Frau Reichle-Glückner,

vielen Dank für Ihre Anfrage.

Die Firma Ericsson wurde von der Deutschen Telekom Technik GmbH beauftragt, in ihrem Namen, Anfragen zum Thema Trassenschutz zu bearbeiten.

Bei den von Ihnen ausgewiesenen Bedarfsflächen hat die Firma Ericsson bezüglich ihres Richtfunks keine Einwände oder spezielle Planungsvorgaben.

Diese Stellungnahme gilt für Richtfunkverbindungen des Ericsson - Netzes und für Richtfunkverbindungen des Netzes der Deutschen Telekom.

Bitte richten Sie Nachfragen ausschließlich per E-Mail an die: [bauleitplanung@ericsson.com](mailto:bauleitplanung@ericsson.com)

Mit freundlichen Grüßen  
Leonie Gruber

Leonie Gruber  
Richtfunkplanung

Network Engineer  
MELA NMSD CU WE Del DE Opt Transp&RBS TS

Ericsson  
Gerberstr. 33  
71522, Backnang  
Germany  
[ericsson.com](http://ericsson.com)

Our commitment to Technology for Good and Diversity and Inclusion contributes to positive change.  
Follow us on: Facebook LinkedIn Twitter

Legal entity: ERICSSON SERVICES GMBH, registration number HRB 56489, registered office in Düsseldorf.  
This communication is confidential. Our email terms: <http://www.ericsson.com/en/legal/privacy/email-disclaimer>

-----Ursprüngliche Nachricht-----

Von: Bauleitplanung <[Bauleitplanung@stadt.koblenz.de](mailto:Bauleitplanung@stadt.koblenz.de)>  
Gesendet: Montag, 28. Oktober 2024 11:58  
An: Bauleitplanung <[bauleitplanung@ericsson.com](mailto:bauleitplanung@ericsson.com)>

## Bauleitplanung

---

**Von:** Horst Feldmann <hfeldmann@kevag-telekom.de>  
**Gesendet:** Montag, 23. September 2024 11:56  
**An:** Bauleitplanung  
**Cc:** Plananfragen  
**Betreff:** RE: Behörden- und Trägerbeteiligung zum Bebauungsplan Nr. 120, "Seilbahnanlage BUGA 2011", Änderung Nr. 3 einschl. paralleler Flächennutzungsplanänderung

Sehr geehrte Damen und Herren,

Bezug nehmend auf Ihre Anfrage möchte ich Ihnen mitteilen, dass das Vorhaben von uns zur Kenntnis genommen wurde und seitens der KEVAG-Telekom GmbH keine Einwände bestehen.

Im angefragten Bereich hat die KEVAG Telekom GmbH keinen Leitungsbestand.

Bitte senden Sie Planauskunftsanfragen ausschließlich an [plananfragen@kevag-telekom.de](mailto:plananfragen@kevag-telekom.de).  
Vielen Dank.

--

Mit freundlichen Grüßen,

i.A. Horst Feldmann  
Stellvertretender Abteilungsleiter  
Backbone und GK  
Technik

Telefon: +49 261 20162-360  
Mobil: +49 162 1331543  
E-Mail: [hfeldmann@kevag-telekom.de](mailto:hfeldmann@kevag-telekom.de)

>-----Original Message-----

>From: Bauleitplanung <[Bauleitplanung@stadt.koblenz.de](mailto:Bauleitplanung@stadt.koblenz.de)>  
>Sent: Monday, September 23, 2024 10:15 AM  
>To: Horst Feldmann <[hfeldmann@kevag-telekom.de](mailto:hfeldmann@kevag-telekom.de)>  
>Subject: Behörden- und Trägerbeteiligung zum Bebauungsplan Nr. 120, "Seilbahnanlage BUGA 2011", Änderung Nr. 3 einschl. paralleler Flächennutzungsplanänderung  
>  
>Sehr geehrte Damen und Herren,  
>  
>anbei erhalten Sie unser heutiges Schreiben nebst Anlage mit der Bitte, ggf. eine Stellungnahme abzugeben.  
>  
><http://www.koblenz.de/umwelt-und-planung/stadtplanung/bebauungsplaene>  
>  
>Mit freundlichen Grüßen  
>Im Auftrag  
>  
>Claudia Reichle-Glöckner  
>  
>\_\_\_\_\_  
>Stadtverwaltung Koblenz  
>Amt für Stadtentwicklung und Bauordnung Bauleitplanverfahren

## Bauleitplanung

---

**Von:** Horst Feldmann <hfeldmann@kevag-telekom.de>  
**Gesendet:** Mittwoch, 30. Oktober 2024 09:45  
**An:** Bauleitplanung  
**Cc:** Plananfragen  
**Betreff:** RE: Behörden- und Trägerbeteiligung zum Entwurf zur Änderung des FNP im Bereich des in Aufstellung befindlichen BPlans Nr. 120 "Seilbahnanlage BUGA 2011", Änderung Nr. 3 im Parallelverfahren

Sehr geehrte Damen und Herren,

Bezug nehmend auf Ihre Anfrage möchte ich Ihnen mitteilen, dass das Vorhaben von uns zur Kenntnis genommen wurde, und seitens der KEVAG-Telekom GmbH keine Einwände bestehen, da hier vornehmlich der Status Quo fortgesetzt wird.

Für die Nachfolgenutzung der Seilbahn im Falle des Rückbaus (nach Ende des Baurechts auf Zeit) bitten wir um weitere Beteiligung, da wir im betroffenen Bereich einerseits selbst ein Funk-LAN, als auch für die Energienetze Mittelrhein eine Fernmeldeleitung betreiben.

Vielen Dank.

--

Mit freundlichen Grüßen,

i.A. Horst Feldmann  
Stellvertretender Abteilungsleiter  
Backbone und GK  
Technik

Telefon: +49 261 20162-360  
Mobil: +49 162 1331543  
E-Mail: hfeldmann@kevag-telekom.de

>-----Original Message-----

>From: Bauleitplanung <Bauleitplanung@stadt.koblenz.de>  
>Sent: Monday, October 28, 2024 1:12 PM  
>To: Plananfragen <plananfragen@kevag-telekom.de>  
>Subject: Behörden- und Trägerbeteiligung zum Entwurf zur Änderung des  
>FNP im Bereich des in Aufstellung befindlichen BPlans Nr. 120  
>"Seilbahnanlage BUGA 2011", Änderung Nr. 3 im Parallelverfahren  
>  
>Sehr geehrte Damen und Herren,  
>  
>anbei erhalten Sie unser heutiges Schreiben nebst Anlage mit der Bitte,  
>ggf. eine Stellungnahme abzugeben.  
>  
><http://www.koblenz.de/umwelt-und-planung/stadtplanung/bebauungsplaene>  
>  
>Mit freundlichen Grüßen  
>Im Auftrag  
>  
>Claudia Reichle-Glückner  
>

Amt für Brand- und Katastrophenschutz  
37.20.10 / Kron

24.09.2024  
8854

**Amt für Stadtentwicklung und Bauordnung (Amt 61.3)**

z.H. Frau Reichle-Glöckner

Az.: 21476-24

Betr.: Behörden- und Trägerbeteiligung zum Bebauungsplan Nr. 120,  
"Seilbahnanlage BUGA 2011", Änderung Nr. 3 einschl. paralleler  
Flächennutzungsplanänderung

Bei der Konzeption zum o. a. Bebauungs- und Flächennutzungsplan sind die aus brandschutztechnischer Sicht erforderlichen Punkte im Textteil zum Bebauungsplan im Kapitel D. unter dem Punkt Nr. 9 „Feuerwehrbelange und Rettungswege“ auf der Seite 12 bereits berücksichtigt.

Im Auftrag:



Philipp Kron

I 10.2

Amt für Brand- und Katastrophenschutz  
37.20.10 / Kron

ST/...	04.11.2024
Empfänger (3. Nov. 2024)	8854
61.3	

**Amt für Stadtentwicklung und Bauordnung (Amt 61.3)**

z.H. Frau Reichle-Glückner

Az.: 21692-24

Betr.: Behörden- und Trägerbeteiligung zum Entwurf zur  
Änderung des FNP im Bereich des in Aufstellung  
befindlichen BPlans Nr. 120 "Seilbahnanlage BUGA 2011",  
Änderung Nr. 3 im Parallelverfahren

Bei der Konzeption zum o. a. Bebauungs- und Flächennutzungsplan sind die aus brandschutztechnischer Sicht erforderlichen Punkte im Textteil zum Bebauungsplan im Kapitel D. unter dem Punkt Nr. 9 „Feuerwehrelange und Rettungswege“ auf der Seite 12 bereits berücksichtigt.

Im Auftrag:

Philipp Kron



I 11.1

Eisenbahn-Bundesamt, Grülingsstraße 4, 66113 Saarbrücken

Stadtverwaltung Koblenz  
Amt für Stadtentwicklung und Bauordnung  
Frau Claudia Reichle-Glückner  
Bauleitplanverfahren  
Bahnhofstraße 47  
56068 Koblenz

**Bearbeitung:** Barbara Jung  
**Telefon:** +49 (681) 38977-451  
**Telefax:** +49 (681) 38977-9671  
**E-Mail:** JungB@eba.bund.de  
sb1-ffm-sbr@eba.bund.de  
**Internet:** www.eisenbahn-bundesamt.de  
**Datum:** 08.10.2024  
**EVH-Nummer:** 256039

Geschäftszeichen (bitte im Schriftverkehr immer angeben)

55149-551pt/035-8240#086

**Betreff:** Behörden- und Trägerbeteiligung zum Bebauungsplan Nr. 120, "Seilbahnanlage BUGA 2011", Änderung Nr. 3 einschl. paralleler Flächennutzungsplanänderung  
**Bezug:** Ihr Schreiben (E-MAIL) vom 23.09.2024  
**Anlagen:** 0

Sehr geehrte Damen und Herren,

Ihr Schreiben ist am 23.09.2024 beim Eisenbahn-Bundesamt eingegangen und wird hier unter dem o. a. Geschäftszeichen bearbeitet. Ich danke Ihnen für meine Beteiligung als Träger öffentlicher Belange.

Das Eisenbahn-Bundesamt ist die zuständige Planfeststellungsbehörde für die Betriebsanlagen und die Bahnstromfernleitungen (Eisenbahninfrastruktur) der Eisenbahnen des Bundes. Es prüft als Träger öffentlicher Belange, ob die zur Stellungnahme vorgelegten Planungen bzw. Vorhaben die Aufgaben nach § 3 des Gesetzes über die Eisenbahnverkehrsverwaltung des Bundes berühren.

Das Plangebiet liegt im Bereich der Eisenbahnstrecke 2324 Mülheim-Speldorf – Niederlahnstein (ca. in Höhe von Bahn-km 150,770).

Die Belange des Eisenbahn-Bundesamtes werden von der Planung „Behörden- und Trägerbeteiligung zum Bebauungsplan Nr. 120, "Seilbahnanlage BUGA 2011", Änderung Nr. 3 einschl. paralleler Flächennutzungsplanänderung" nicht berührt.

Hausanschrift:  
Grülingsstraße 4, 66113 Saarbrücken  
Tel.-Nr. +49 (681) 38977-0  
Fax-Nr. +49 (681) 38977-9671  
De-Mail: poststelle@eba-bund.de-mail.de

Überweisungen an Bundeskasse Trier  
Deutsche Bundesbank, Filiale Saarbrücken  
BLZ 590 000 00 Konto-Nr. 590 010 20  
IBAN DE 81 5900 0000 0059 0010 20 BIC: MARKDEF1590  
Leitweg-ID: 991-11203-07

Insofern bestehen keine Bedenken.

Sofern dies nicht ohnehin veranlasst worden sein sollte, wird die Beteiligung der  
Infrastrukturbetreiberin DB InfraGo AG als Trägerin öffentlicher Belange über die  
Koordinationsstelle: Deutsche Bahn AG, DB Immobilien, Region Mitte, Karlstraße 6, 60329  
Frankfurt am Main, E-Mail-Adresse: [baurecht-mitte@deutschebahn.com](mailto:baurecht-mitte@deutschebahn.com) empfohlen.  
Denn das Eisenbahn-Bundesamt prüft nicht die Vereinbarkeit Ihrer Planungen aus Sicht der  
Betreiber der Eisenbahnbetriebsanlagen.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag

gez. Petersberg

(elektronisch)



Eisenbahn-Bundesamt

I 11.2

Außenstelle Frankfurt/Saarbrücken

Eisenbahn-Bundesamt, Grülingsstraße 4, 66113 Saarbrücken

Stadtverwaltung Koblenz  
Amt für Stadtentwicklung und Bauordnung  
Bahnhofstraße 47  
56068 Koblenz

**Bearbeitung:** Barbara Jung  
**Telefon:** +49 (681) 38977-451  
**Telefax:** +49 (681) 38977-9671  
**E-Mail:** JungB@eba.bund.de  
sb1-ffm-sbr@eba.bund.de  
**Internet:** www.eisenbahn-bundesamt.de  
**Datum:** 18.11.2024  
**EVH-Nummer:** 256039

**Geschäftszeichen (bitte im Schriftverkehr immer angeben)**

55149-551pt/035-8240#086

**Betreff:** Behörden- und Trägerbeteiligung zum Entwurf zur Änderung des FNP im Bereich des in Aufstellung befindlichen BPlans Nr. 120 "Seilbahnanlage BUGA 2011", Änderung Nr. 3 im Parallelverfahren  
**Bezug:** Ihr Schreiben (E-Mail) vom 28.10.2024  
**Anlagen:** 0

Sehr geehrte Damen und Herren,

Ihr Schreiben ist am 28.10.2024 beim Eisenbahn-Bundesamt eingegangen und wird hier unter dem o. a. Geschäftszeichen bearbeitet. Ich danke Ihnen für meine Beteiligung als Träger öffentlicher Belange.

Das Eisenbahn-Bundesamt ist die zuständige Planfeststellungsbehörde für die Betriebsanlagen und die Bahnstromfernleitungen (Eisenbahninfrastruktur) der Eisenbahnen des Bundes. Es prüft als Träger öffentlicher Belange, ob die zur Stellungnahme vorgelegten Planungen bzw. Vorhaben die Aufgaben nach § 3 des Gesetzes über die Eisenbahnverkehrsverwaltung des Bundes berühren.

Die Belange des Eisenbahn-Bundesamtes werden von der Planung „Behörden- und Trägerbeteiligung zum Entwurf zur Änderung des FNP im Bereich des in Aufstellung befindlichen BPlans Nr. 120 "Seilbahnanlage BUGA 2011", Änderung Nr. 3 im Parallelverfahren" nicht berührt.

Hausanschrift:  
Grülingsstraße 4, 66113 Saarbrücken  
Tel.-Nr. +49 (681) 38977-0  
Fax-Nr. +49 (681) 38977-9671  
De-Mail: poststelle@eba-bund.de-mail.de

Überweisungen an Bundeskasse Trier  
Deutsche Bundesbank, Filiale Saarbrücken  
BLZ 590 000 00 Konto-Nr. 590 010 20  
IBAN DE 81 5900 0000 0059 0010 20 BIC: MARKDEF1590  
Leitweg-ID: 991-11203-07

Das Plangebiet liegt im Bereich der Eisenbahnstrecke 2324 Mülheim-Speldorf – Niederlahnstein (ca. in Höhe von Bahn-km 150,770).

Sofern dies nicht ohnehin veranlasst worden sein sollte, wird die Beteiligung der Infrastrukturbetreiberin DB InfraGo AG als Trägerin öffentlicher Belange über die Koordinationsstelle: Deutsche Bahn AG, DB Immobilien, Region Mitte, Karlstraße 6, 60329 Frankfurt am Main, E-Mail-Adresse: [baurecht-mitte@deutschebahn.com](mailto:baurecht-mitte@deutschebahn.com) empfohlen. Denn das Eisenbahn-Bundesamt prüft nicht die Vereinbarkeit Ihrer Planungen aus Sicht der Betreiber der Eisenbahnbetriebsanlagen.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag

gez. Jung

(elektronisch)

## Bauleitplanung

---

**Von:** Schmidt, Vanessa <Vanessa.Schmidt@amprion.net>  
**Gesendet:** Donnerstag, 10. Oktober 2024 07:00  
**An:** Bauleitplanung  
**Betreff:** Leitungsauskunft - Vorgangs-Nr. 201252, Bebauungsplan Nr. 120, Änderung Nr. 3 "Seilbahnanlage BUGA 2011" einschl. paralleler Flächennutzungsplanänderung

Sehr geehrte Damen und Herren,

im Planbereich der o. a. Maßnahme verlaufen keine Höchstspannungsleitungen unseres Unternehmens.

Wir gehen davon aus, dass Sie bezüglich weiterer Versorgungsleitungen die zuständigen Unternehmen beteiligt haben.

Mit freundlichen Grüßen

Vanessa Schmidt

Amprion GmbH  
Asset Management  
Bestandssicherung Leitungen  
Robert-Schuman-Straße 7, 44263 Dortmund  
T intern 15747  
T extern +49 231 5849-15747  
vanessa.schmidt@amprion.net  
<https://www.amprion.net/>  
<https://www.amprion.net/Information-Datenschutz.html>

Aufsichtsrat: Uwe Tigges (Vorsitzender)

Geschäftsführung: Dr. Hans-Jürgen Brick (Vorsitzender), Dr. Christoph Müller, Dr. Hendrik Neumann, Peter Rüth Sitz der Gesellschaft: Dortmund - Eingetragen beim Amtsgericht Dortmund - Handelsregister-Nr. HRB 15940 Lobbyregister-Nr. R002477 | EU-Transparenzregister Nr. 426344123116-68

## Bauleitplanung

---

**Von:** Vidal Blanco, Bärbel <baerbel.vidal@amprion.net>  
**Gesendet:** Mittwoch, 30. Oktober 2024 08:00  
**An:** Bauleitplanung  
**Betreff:** Leitungsauskunft - Vorgangs-Nr. 202861, Änderung des Flächennutzungsplans im Bereich des in Aufstellung befindlichen Bebauungsplans Nr. 120 "Seilbahnanlage Bundesgartenschau 2011", Änderung Nr. 3 im Parallelverfahren  
**Signiert von:** baerbel.vidal@amprion.net

Sehr geehrte Damen und Herren,

im Planbereich der o. a. Maßnahme verlaufen keine Höchstspannungsleitungen unseres Unternehmens.

Wir gehen davon aus, dass Sie bezüglich weiterer Versorgungsleitungen die zuständigen Unternehmen beteiligt haben.

Mit freundlichen Grüßen

Bärbel Vidal Blanco

Amprion GmbH  
Asset Management  
Bestandssicherung Leitungen  
Robert-Schuman-Straße 7, 44263 Dortmund  
Telefon +49 231 5849-15711  
baerbel.vidal@amprion.net  
www.amprion.net  
<https://www.amprion.net/Information-Datenschutz.html>

Aufsichtsrat: Uwe Tigges (Vorsitzender)

Geschäftsführung: Dr. Hans-Jürgen Brick (Vorsitzender), Dr. Christoph Müller, Dr. Hendrik Neumann, Peter Rüh

Sitz der Gesellschaft: Dortmund - Eingetragen beim Amtsgericht Dortmund - Handelsregister-Nr. HRB 15940

Lobbyregister-Nr. R002477 | EU-Transparenzregister Nr. 426344123116-68

## Bauleitplanung

---

**Von:** KO Koch, Sebastian <KochSebastian.Koblenz@LBBNET.DE>  
**Gesendet:** Montag, 21. Oktober 2024 07:02  
**An:** Bauleitplanung  
**Cc:** toeb.rp@bundesimmobilien.de  
**Betreff:** 2024\_TÖB129\_SV Koblenz, Behördenbeteiligung zur Aufstellung  
Bebauungsplan Nr. 120 "Seilbahnanlage BUGA 2011", Änderung Nr. 3  
**Anlagen:** TÖB129\_2024\_SV\_Koblenz.pdf.pdf

**Ihr Aktenzeichen:**  
**61.3 /Re**

.SV Koblenz - Amt für Stadtentwicklung und Bauordnung, Behördenbeteiligung zur Aufstellung des  
Bebauungsplanentwurfes Nr. 120 "Seilbahnanlage BUGA 2011",  
Änderung Nr. 3 und zur parallelen Änderung des Flächennutzungsplanes im Bereich des in Aufstellung  
befindlichen Bebauungsplanes

Sehr geehrte Frau Reichle-Glückner,  
sehr geehrter Herr Werner,  
sehr geehrte Damen und Herren,

anbei die pdf-Datei Ihrer gesendeten Anfrage.  
**Zu dieser Maßnahme melden wir Fehlanzeige.**

Mit freundlichen Grüßen  
Im Auftrag

Sebastian Koch  
Verwaltung Sparte Hochbau

LANDESBETRIEB LIEGENSCHAFTS- UND BAUBETREUUNG  
Niederlassung Koblenz

Hofstraße 257a  
56077 Koblenz  
Telefon 0261 9701-359  
Telefax 0261 9701-444  
[kochsebastian.koblenz@lbbnet.de](mailto:kochsebastian.koblenz@lbbnet.de)  
[www.lbbnet.de](http://www.lbbnet.de)

*Disclaimer: Der Inhalt dieser E-Mail ist vertraulich und nur für den in der Nachricht angegebenen Empfänger bestimmt. Eine Weiterleitung der E-Mail, oder eine Offenlegung der Inhalte gegenüber Dritten ist untersagt. Wenn Sie diese Nachricht versehentlich erhalten haben, antworten Sie bitte darauf, damit wir sicherstellen können, dass ein solcher Fehler in Zukunft nicht mehr vorkommt. Anschließend löschen Sie bitte die Nachricht.*

**Bauleitplanung**

---

**Von:** KO Koch, Sebastian <KochSebastian.Koblenz@LBBNET.DE>  
**Gesendet:** Montag, 18. November 2024 08:24  
**An:** Bauleitplanung  
**Betreff:** 2024\_TÖB159\_SV Koblenz, Entwurfs zur Änderung FNP im Bereich des in Aufstellung befindlichen Bebauungsplanes Nr. 120 "Seilbahnanlage BUGA 2011"  
**Anlagen:** TÖB159\_2024\_SV\_Koblenz.pdf.pdf

Ihr Aktenzeichen:

61.3 /Re

SV Koblenz - Amt für Stadtentwicklung und Bauordnung, Wiederholung der Veröffentlichung des Entwurfs zur Änderung des Flächennutzungsplanes

im Bereich des in Aufstellung befindlichen Bebauungsplanes Nr. 120 "Seilbahnanlage BUGA 2011", Änderung Nr. 3 im Parallelverfahren

Sehr geehrte Frau Reichle-Glöckner,

sehr geehrter Herr Werner,

sehr geehrten Damen und Herren,

anbei die pdf-Datei Ihrer gesendeten Anfrage.

Zu dieser Maßnahme haben wir bereits am 21.10.2024 Fehlanzeige gemeldet.

Diese Fehlanzeige hat heute noch Gültigkeit, da sich für uns keinerlei

Veränderungen ergeben, welche Auswirkungen auf unsere damalige Meldung haben könnte.

Herr Schiewek, unser Projektmanager, hat diesbezüglich vor ein paar Monaten Betroffenheit gemeldet.

Allerdings hat diese Betroffenheit keine direkten Auswirkungen auf unsere Liegenschaften, somit wir diese Baumaßnahme wie damals und weiterhin als irrelevant betrachten können.

Es sind weiterhin keine direkten Liegenschaften von uns betroffen.

Mit freundlichen Grüßen  
Im Auftrag

Sebastian Koch  
Verwaltung Sparte Hochbau

LANDESBETRIEB LIEGENSCHAFTS- UND BAUBETREUUNG

Niederlassung Koblenz

Hofstraße 257a

56077 Koblenz  
Telefon 0261 9701-359

Telefax 0261 9701-444

kochsebastian.koblenz@lbbnet.de <mailto:kochsebastian.koblenz@lbbnet.de>

www.lbbnet.de <http://www.lbbnet.de/>

Disclaimer: Der Inhalt dieser E-Mail ist vertraulich und nur für den in der Nachricht angegebenen Empfänger bestimmt. Eine Weiterleitung der E-Mail, oder eine Offenlegung der Inhalte gegenüber Dritten ist untersagt. Wenn Sie diese Nachricht versehentlich erhalten haben, antworten Sie bitte darauf, damit wir sicherstellen können, dass ein solcher Fehler in Zukunft nicht mehr vorkommt. Anschließend löschen Sie bitte die Nachricht.

---

<https://lbb.rlp.de/de/Karriere/>  
Link: https://lbb.rlp.de/de/Karriere/

I 14.1



Rheinland-Pfalz

LANDESAMT FÜR GEOLOGIE  
UND BERGBAU

## ELEKTRONISCHER BRIEF

Landesamt für Geologie und Bergbau Rheinland-Pfalz  
Postfach 10 02 55 | 55133 Mainz

Stadtverwaltung Koblenz  
Postfach 201551  
56015 Koblenz

Emy-Roeder-Straße 5  
55129 Mainz  
Telefon +49 6131 9254 0  
Telefax +49 6131 9254 123  
Mail: office@lgb-rlp.de  
www.lgb-rlp.de

22.10.2024

Mein Aktenzeichen    Ihr Schreiben vom  
Bitte immer angeben!    23.09.2024  
3240-1405-08/V10    61.3 /Re  
kp/ala

Telefon

### 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 120 "Seilbahnanlage BUGA 2011" und zur parallelen Änderung des Flächennutzungsplanes im oben genannten Bereich der Stadt Koblenz

Sehr geehrte Damen und Herren,

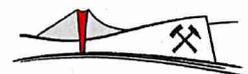
aus Sicht des Landesamtes für Geologie und Bergbau Rheinland-Pfalz (LGB) werden zum oben genannten Planvorhaben folgende Anregungen, Hinweise und Bewertungen gegeben:

Vielen Dank, dass Sie das LGB als Träger öffentlicher Belange in dem oben bezeichneten Verwaltungsverfahren beteiligt haben.

Da mit der Planung zur 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 120 "Seilbahnanlage BUGA 2011" und zur parallelen Änderung des Flächennutzungsplanes im oben genannten Bereich keine Eingriffe in den Baugrund verbunden sind, sind vom Landesamt für Geologie und Bergbau zu vertretende Belange nicht betroffen.

Soweit keine wesentlichen Planungsänderungen erfolgen, bitten wir Sie, von weiteren Beteiligungen abzusehen.

Bankverbindung: Bundesbank Filiale Ludwigshafen  
BIC MARKDEF1545  
IBAN DE79 5450 0000 0054 5015 05  
USt.-IdNr. DE355604202





## Geologiedatengesetz (GeolDG)

Nach dem Geologiedatengesetz ist die Durchführung einer Bohrung bzw. geologischen Untersuchung spätestens 2 Wochen vor Untersuchungsbeginn beim Landesamt für Geologie und Bergbau Rheinland-Pfalz (LGB) anzuzeigen. Für die Anzeige sowie die spätere Übermittlung der Bohr- und Untersuchungsergebnisse steht das Online-Portal Anzeige geologischer Untersuchungen und Bohrungen Rheinland-Pfalz unter

<https://geoldg.lgb-rlp.de>

zur Verfügung.

Das LGB bittet um die Aufnahme einer Nebenbestimmung in Ihrem Bescheid, damit die Übermittlungspflicht dem Antragsteller bzw. seinen Beauftragten (z. B. Ingenieurbüro, Bohrfirma) obliegt.

Weitere Informationen zum Geologiedatengesetz finden Sie auf den LGB Internetseiten sowie im Fragenkatalog unter

<https://www.lgb-rlp.de/fachthemen/geologiedatengesetz/faq-geoldg.html>

Mit freundlichen Grüßen

gez.

Andreas Tschauder  
Direktor

G:\prinz\2414050810.docx

I 14.2



Rheinland-Pfalz

LANDESAMT FÜR GEOLOGIE  
UND BERGBAU

## ELEKTRONISCHER BRIEF

Landesamt für Geologie und Bergbau Rheinland-Pfalz  
Postfach 10 02 55 | 55133 Mainz

Stadtverwaltung Koblenz  
Postfach 201551  
56015 Koblenz

Emy-Roeder-Straße 5  
55129 Mainz  
Telefon +49 6131 9254 0  
Telefax +49 6131 9254 123  
Mail: office@lgb-rlp.de  
www.lgb-rlp.de

12.11.2024

Mein Aktenzeichen	Ihr Schreiben vom	Telefon
Bitte immer angeben!	28.10.2024	
3240-1405-08/V11	61.3 /Re	
kp/sdr		

### Änderung des Flächennutzungsplanes im Bereich des Bebauungsplanes Nr. 120 "Seilbahnanlage Bundesgartenschau 2011" der Stadt Koblenz

Sehr geehrte Damen und Herren,

aus Sicht des Landesamtes für Geologie und Bergbau Rheinland-Pfalz (LGB) werden zum oben genannten Planvorhaben folgende Anregungen, Hinweise und Bewertungen gegeben:

#### Bergbau / Altbergbau:

Vielen Dank, dass Sie das LGB als Träger öffentlicher Belange in dem oben bezeichneten Verwaltungsverfahren beteiligt haben.

Da mit der Planung zur Änderung des Flächennutzungsplanes im Bereich des Bebauungsplanes Nr. 120 "Seilbahnanlage Bundesgartenschau 2011" keine Eingriffe in den Baugrund verbunden sind, sind vom Landesamt für Geologie und Bergbau zu vertretende Belange nicht betroffen.

Soweit keine wesentlichen Planungsänderungen erfolgen, bitten wir Sie, von weiteren Beteiligungen abzusehen.

Bankverbindung: Bundesbank Filiale Ludwigshafen  
BIC MARKDEF1545  
IBAN DE79 5450 0000 0054 5015 05  
USt.-IdNr. DE355604202





### Geologiedatengesetz (GeolDG)

Nach dem Geologiedatengesetz ist die Durchführung einer Bohrung bzw. geologischen Untersuchung spätestens 2 Wochen vor Untersuchungsbeginn beim Landesamt für Geologie und Bergbau Rheinland-Pfalz (LGB) anzuzeigen. Für die Anzeige sowie die spätere Übermittlung der Bohr- und Untersuchungsergebnisse steht das Online-Portal Anzeige geologischer Untersuchungen und Bohrungen Rheinland-Pfalz unter

<https://geoldg.lgb-rlp.de>

zur Verfügung.

Das LGB bittet um die Aufnahme einer Nebenbestimmung in Ihrem Bescheid, damit die Übermittlungspflicht dem Antragsteller bzw. seinen Beauftragten (z. B. Ingenieurbüro, Bohrfirma) obliegt.

Weitere Informationen zum Geologiedatengesetz finden Sie auf den LGB Internetseiten sowie im Fragenkatalog unter

<https://www.lgb-rlp.de/fachthemen/geologiedatengesetz/faq-geoldg.html>

Mit freundlichen Grüßen  
Im Auftrag

gez.

Dr. Ulrich Dehner



Deutscher Wetterdienst - Postfach 30 11 90 - 20304 Hamburg

Stadtverwaltung Koblenz  
Postfach 201551  
56015 Koblenz**Abteilung Finanzen und Service**Ansprechperson:  
Julia Céline Bartels  
Telefon:  
+49690862-6322  
E-Mail:  
julia-celine.bartels@dwd.deGeschäftszeichen:  
PB24/07.59.04/PB24RP\_  
461-2024Fax:  
+49690862-6370

UST-ID: DE221793973

Hamburg, 25. Oktober 2024

Per E-Mail: [bauleitplanung@stadt.koblenz.de](mailto:bauleitplanung@stadt.koblenz.de)**Stellungnahme zum Bebauungsplan Nr. 120 „Seilbahnanlage BUGA 2011“, Änderung Nr. 3 und zur parallelen Änderung des Flächennutzungsplans im Bereich des in Aufstellung befindlichen Bebauungsplans****Beteiligung von Behörden und sonstigen Stellen öffentlicher Belange gemäß § 3 Abs. 2 i. V. m. §§ 4 Abs. 2 und 4a BauGB****Ihr Schreiben vom: 23.09.2024**  
**Ihr Zeichen: 61.3 /Re**

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Deutsche Wetterdienst (DWD) bedankt sich als Träger öffentlicher Belange für die Beteiligung an o. a. Vorhaben.

Der DWD hat keine Einwände gegen die von Ihnen vorgelegte Planung, da keine Standorte des DWD beeinträchtigt werden bzw. betroffen sind.

**Hinweis:** Wir möchten Sie bitten Ihre Anträge nebst Anlagen zukünftig in digitaler Form an die E-Mail-Adresse: [PB24.TOEB@dwd.de](mailto:PB24.TOEB@dwd.de) zu senden. Sie helfen uns damit bei der Umsetzung einer nachhaltigen und digitalen Verwaltung.

Für Rückfragen stehen wir gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen  
Im Auftrag

Digital  
unterschrieben von  
Julia Céline Bartels  
Datum: 2024.10.25  
14:51:42 +02'00'

Verwaltungsbereich Nord

[www.dwd.de](http://www.dwd.de)Dienstgebäude: Bernhard-Noch Str. 76 20304 Hamburg, Tel. 069 / 8062 - 6351  
Konto: Bundeskasse Halle - Deutsche Bundesbank Leipzig - IBAN: DE38 8600 0000 0086 0010 40, BIC: MARKDEFFXXX  
Der Deutsche Wetterdienst ist eine teilrechtsfähige Anstalt des öffentlichen Rechts im Geschäftsbereich  
des Bundesministeriums für Digitales und Verkehr.

Das Qualitätsmanagement des DWD ist zertifiziert nach DIN EN ISO 9001:2015 (Reg.-Nr. Z1180-DE-0922 Deloitte Certification)



I 15.2

**Deutscher Wetterdienst**  
Wetter und Klima aus einer Hand



Deutscher Wetterdienst - Postfach 30 11 90 - 20304 Hamburg

Stadtverwaltung Koblenz  
Postfach 201551  
56015 Koblenz

**Abteilung Finanzen und Service**

Ansprechperson:  
Julia Céline Bartels  
Telefon:  
+49690862-6322  
E-Mail:  
julia-celine.bartels@dwd.de

Geschäftszeichen:  
PB24/07.59.04/PB24RP\_  
461-2024  
Fax:  
+49690862-6370

UST-ID: DE221793973

Hamburg, 14. November 2024

Per E-Mail: [bauleitplanung@stadt.koblenz.de](mailto:bauleitplanung@stadt.koblenz.de)

**Stellungnahme zur Wiederholung der Veröffentlichung des Entwurfs zur Änderung des Flächennutzungsplans im Bereich des in Aufstellung befindlichen Bebauungsplans Nr. 120 „Seilbahnanlage Bundesgartenschau 2011“, Änderung Nr.3 im Parallelverfahren**

**Beteiligung von Behörden und sonstigen Stellen öffentlicher Belange gemäß § 3 Abs. 2 i. V. m. §§ 4 Abs. 2 und 4a BauGB**

Ihr Schreiben vom: 28.10.2024  
Ihr Zeichen: 61.3 /Re

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Deutsche Wetterdienst (DWD) bedankt sich als Träger öffentlicher Belange für die Beteiligung an o. a. Vorhaben.

Der DWD hat keine Einwände gegen die von Ihnen vorgelegte Planung, da keine Standorte des DWD beeinträchtigt werden bzw. betroffen sind.

**Hinweis:** Wir möchten Sie bitten Ihre Anträge nebst Anlagen zukünftig in digitaler Form an die E-Mail-Adresse: [PB24.TOEB@dwd.de](mailto:PB24.TOEB@dwd.de) zu senden. Sie helfen uns damit bei der Umsetzung einer nachhaltigen und digitalen Verwaltung.

Für Rückfragen stehen wir gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen  
Im Auftrag

 Digital  
unterschrieben von  
Julia Céline Bartels  
Datum: 2024.11.14  
13:49:48 +01'00'

Verwaltungsbereich Nord



[www.dwd.de](http://www.dwd.de)

Dienstgebäude: Bernhard-Noch Str. 76 20304 Hamburg, Tel. 069 / 8062 - 6351  
Konto: Bundeskasse Halle - Deutsche Bundesbank Leipzig - IBAN: DE38 8600 0000 0086 0010 40, BIC: MARKDEFFXXX  
Der Deutsche Wetterdienst ist eine teilrechtsfähige Anstalt des öffentlichen Rechts im Geschäftsbereich des Bundesministeriums für Digitales und Verkehr.

Das Qualitätsmanagement des DWD ist zertifiziert nach DIN EN ISO 9001:2015 (Reg.-Nr. Z1180-DE-0922 Deloitte Certification)



I 16



**BISTUM  
TRIER**

**Bischöfliches  
Generalvikariat**

Amt für Kirchliche  
Denkmalpflege  
Telefon:  
0651-7105-234  
E-Mail:  
denkmalamt@bgv-  
trier.de

61 / Amt für Stadtentwicklung und Bauverwaltung			
Eingang 15. Nov. 2024			
61.1	61.2	61.3	61 S

Bischöfliches Generalvikariat x Postfach 1340 x 54203 Trier

Stadt Koblenz  
Amt für Stadtentwicklung und Bauverwaltung  
c/o Frau Claudia Reichle-Glückner  
Bahnhofstraße 47  
56068 Koblenz

**Stadtverwaltung  
Koblenz**  
15. NOV. 2024  
Amt .....

Stadtverwaltung Koblenz  
Baudirektorat  
Eing.: 15. Nov. 2024  
Amt .....

Datum 28.10.2024  
Bearbeiter GB / JV  
Durchwahl 234

**Stellungnahme nach § 3 Abs. 2 i.V.m. §§ 4 Abs. 2 und 4a BauGB (vorab per Mail)**

**Bauvorhaben:** Koblenz, Seilbannanlage BUGA 2011  
**Geplante Maßnahme:** Wiederholung der Veröffentlichung des Entwurfs zur Änderung des Flächennutzungsplans im Bereich des in Aufstellung befindlichen Bebauungsplans Nr. 120 „Seilbannanlage Bundesgartenschau 2011“, Änderung nr.3 im Parallelverfahren  
**Ihre Zeichen:** 61.3/Re vom 28. Oktober 2024

Sehr geehrte Damen und Herren,

das o.a. Vorhaben liegt in der Umgebung eines unbeweglichen Kulturdenkmals i. S. des rheinland-pfälzischen Denkmalschutzgesetzes. Die erforderliche denkmalschutzrechtliche Zustimmung zu der geplanten Maßnahme an der Seilbannanlage kann erteilt werden. Gegen das Vorhaben bestehen seitens des Amtes für kirchliche Denkmalpflege **kein Bedenken**. Der geplante Neubau/Umbau führt nicht zu einer erheblichen Beeinträchtigung des Erscheinungsbilds

Zu unserer Entlastung senden wir Ihnen die uns übersandten Antragunterlagen zurück.

Mit freundlichen Grüßen.  
i.A.

Dr. Georg Breitner  
Diözesankonservator

**WSV.de**Wasserstraßen- und  
Schifffahrtsverwaltung  
des BundesAmt für Binnen-Verkehrstechnik  
Postfach 10 04 20 · 56034 KoblenzStadtverwaltung Koblenz  
Amt 61  
Postfach 201551  
56015 Koblenz

per Mail

Amt für Binnen-Verkehrstechnik

Schartwiesenweg 4  
56070 KoblenzIhr Zeichen  
61.3/ReMein Zeichen  
38222-353.01/0002 -  
1111:07Datum  
18. November 2024

21-23 Jürgen Nitzer

Telefon +49 261 9819-2314  
Telefax +49 261 9819-2155Zentrale +49 261 9819-0  
Telefax +49 261 9819-2155  
abvt@wsv.bund.de  
www.abvt.wsv.de**Stellungnahme des Amtes für Binnen-Verkehrstechnik (ABVT)****Beteiligung gemäß §3 Abs. 2 i. V. m. §§44 Abs. 2 und 4a BauGB  
hier:****Wiederholung der Veröffentlichung des Entwurfs zur Änderung des  
Flächennutzungsplans Bebauungsplan Nr. 120 "Seilbahnanlage  
Bundesgartenschau 2011", Änderung Nr. 3 im Parallelverfahren**

Sehr geehrte Damen und Herren,

zum Entwurf der Änderung des Flächennutzungsplans Bebauungsplan  
Nr. 120 bestehen seitens des Amtes für Binnen-Verkehrstechnik (ABVT)  
keine Bedenken.Sollten aus dem Entwurf konkrete Maßnahmen entstehen, welche die Si-  
cherheit und Leichtigkeit des Schiffsverkehrs beeinträchtigen, ist bei jeder  
Maßnahme das zuständige Wasserstraßen- und Schifffahrtsamt und/oder  
das ABVT zu beteiligen.Bankverbindung  
Bundeskasse  
Dienstort Trier  
IBAN: DE81 5900 0000 0059  
0010 20  
BIC: MARKDEF 1590

**WSV.de**Wasserstraßen- und  
Schifffahrtsverwaltung  
des Bundes

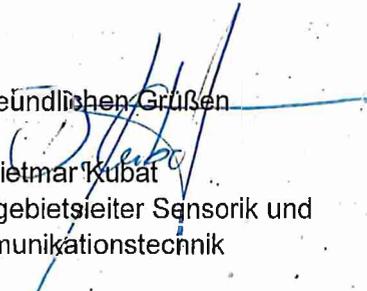
Dieses gilt insbesondere,

- bei Maßnahmen, welche die funkgestützten Dienste für die Schifffahrt (u. a. Nautischer Informationsfunk, Automatisches Identifikationssystem / AIS, Satellitennavigation / DGNSS) beeinträchtigen oder stören könnten bzw.

- bei Maßnahmen, bei denen gemäß den gesetzlichen Vorschriften (z.B. Telekommunikationsgesetz/TKG) eine Beteiligung und/oder Zustimmung erforderlich ist.

Für Rückfragen und Erläuterungen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

  
i.A. Dietmar Kubat  
Fachgebietsleiter Sensorik und  
Kommunikationstechnik